

Russischer Ehrenfriedhof mit Friedenskapelle in Voßhagen

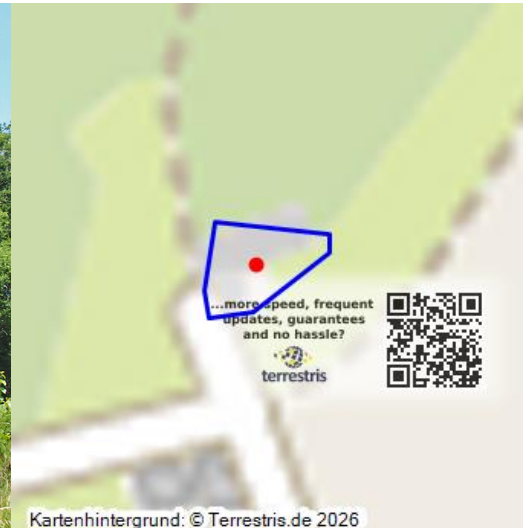
Schlagwörter: [Friedhof](#), [Friedhofskapelle](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ehrenfriedhof Voßhagen (2025)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer

Auf dem russischen Ehrenfriedhof in Voßhagen sind 44 russische Kriegsgefangene, die zum Teil am Fleckfieber (auch Hungertyphus genannt) starben, beerdigt. Die russischen Kriegsgefangenen waren auf „Haus Hammerstein“ untergebracht und arbeiteten in der Landwirtschaft oder in den Hammerwerken in Kräwinklerbrücke. Am Volkstrauertag gedenkt die Stadt Hückeswagen der Toten durch eine Kranzniederlegung.

Die Kapelle neben dem russischen Ehrenfriedhof wurde 1985 gebaut und am 19. Oktober 1986 eingeweiht. Der Bau wurde durch Eigenleistung und Spenden finanziert. Laut Urkunde des Grundsteins wurde die Kapelle als „mahndes Zeichen neben die Gräber russischer Zwangsarbeiter, die unter dem nationalsozialistischen Regime leiden und sterben mussten“ errichtet.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007)

Literatur

Lorenz, Werner (1989): Ein Nachtrag zu Voßhagen. In: Die Heimat spricht zu Dir. 56. Jahrgang, Nr. 8, o. O.

Russischer Ehrenfriedhof mit Friedenskapelle in Voßhagen

Schlagwörter: [Friedhof](#), [Friedhofskapelle](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1940 bis 1950

Koordinate WGS84: 51° 10 20,75 N: 7° 18 27,94 O / 51,17243°N: 7,30776°O

Koordinate UTM: 32.381.700,53 m: 5.670.361,37 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.591.502,52 m: 5.671.643,07 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Russischer Ehrenfriedhof mit Friedenskapelle in Voßhagen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20070408-0016> (Abgerufen: 18. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

